

**12. Richard Anschütz und Charles Beavis: Ueber die Einwirkung von Phosphorpentachlorid auf Succinanil.**

[Mittheilung aus dem chemischen Institut der Universität Bonn.]

(Eingeg. am 10. Januar.)

Vor einiger Zeit haben wir in Liebig's Annalen mitgetheilt<sup>1)</sup>, dass bei der Einwirkung von Phosphorpentachlorid auf Succinanil  $\gamma$ -Anilidoperchlorcroto lactam oder Dichlormaleinänildichlorid,  $\text{CCl} \cdot \text{CCl}_2$ ,  $\parallel$   $\text{>NC}_6\text{H}_5$ , Schmp. 123° entsteht, eine Verbindung, die die  $\text{CCl} : \text{CO}$

Kennzeichen des Chlorids einer zweibasischen Säure trägt. Auch lehrten wir die Umwandlungsproducte dieses Körpers mit Methylalkohol und Aethylalkohol kennen:

Dichlormaleinänildimethyläther,  $\parallel$   $\begin{matrix} \text{CCl} \cdot \text{C}(\text{OCH}_3)_2 \\ \text{CCl} \cdot \text{CO} \end{matrix}$   $\text{>NC}_6\text{H}_5$ , Schmp. 110°

Dichlormaleinänildiäthyläther,  $\parallel$   $\begin{matrix} \text{CCl} \cdot \text{C}(\text{OC}_2\text{H}_5)_2 \\ \text{CCl} \cdot \text{CO} \end{matrix}$   $\text{>NC}_6\text{H}_5$ , Schmp. 96°

Die Constitutionsformeln der drei Körper finden in der folgenden Mittheilung »Ueber die Constitution des Succinanils« eine experimentelle Begründung. Aehnlich wie wir die Dichlormaleinänildialkyläther hatte Brackett<sup>2)</sup> eine Verbindung aufgefasst, die er aus dem *o*-Benzoësäuresulfid, dem sog. Saccharin, durch aufeinander folgende Behandlung von Phosphorpentachlorid und Methylalkohol erhalten hatte. Aber Jesurun<sup>3)</sup>, der auf Veranlassung von C. Fahlberg die Brackett'schen Versuche wiederholte, bewies, dass hier ein Irrthum vorlag und der vermeintliche Dimethylimidoäther,

$\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{C}(\text{OCH}_3)_2 \\ \text{SO}_2 \end{cases} \text{NH}$ , nichts anders war als der Methylester der

*o*-Sulfaminbenzoësäure. Die aus dem Dichlormaleinänilchlorid erhaltenen Phenylimidodialkyläther sind daher bis jetzt die ersten Vertreter dieser mit den Imidoäthern verwandten Klasse von Verbindungen.

Die Ergebnisse der Fortsetzung unserer Untersuchung sollen im Nachfolgenden kurz zusammengestellt werden, eingehend werden sie im Rahmen einer zweiten Abhandlung: »Ueber die Einwirkung von Phosphorpentachlorid auf Imide zweibasischer Säuren« demnächst in Liebig's Annalen veröffentlicht.

<sup>1)</sup> Ann. d. Chem. 263, 156.

<sup>2)</sup> Americ. Chem. J. 9, 407.

<sup>3)</sup> Diese Berichte 26, 2286.

